Deichrückverlegungen an der Mittleren Elbe:

Das Naturschutzgroßprojekt Mittlere Elbe mit der Deichrückverlegung im Lödderitzer Forst

und

das Life+Natur-Projekt Elbauen bei Vockerode

Georg Rast, Dr. Astrid Eichhorn

WWF Deutschland

WWF

SACHSEN-ANHALT
Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt

chance.natur
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

BfN Bundesamt für Naturschutz

Naturschutzgroßprojekt „Mittlere Elbe“

Ziel: Sicherung eines durchgehenden Verbundes überflutbarer Auenwälder

9.050 ha Projektgebiet

Finanzierung:

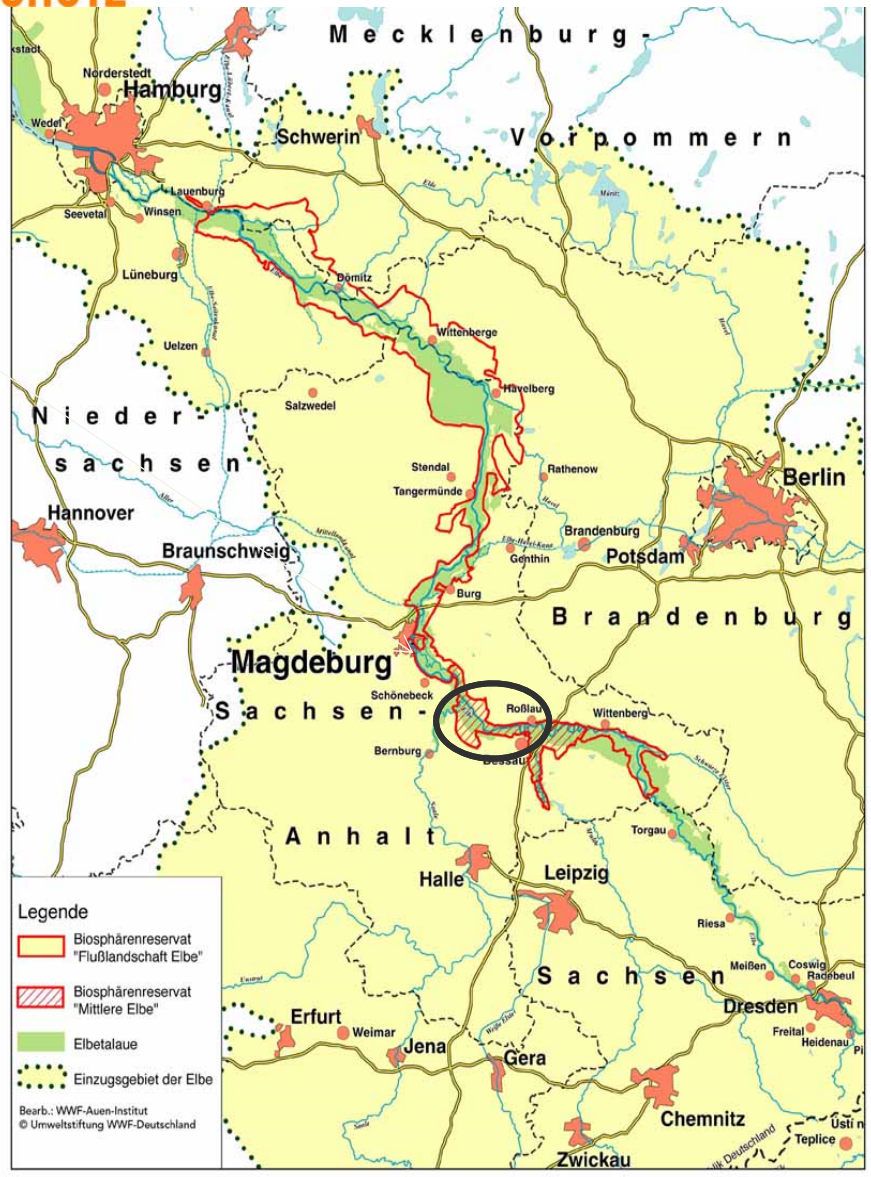
75 % Bundesumweltministerium

15 % Land Sachsen-Anhalt

10 % WWF

Budget: derzeit 33,9 Mio. €

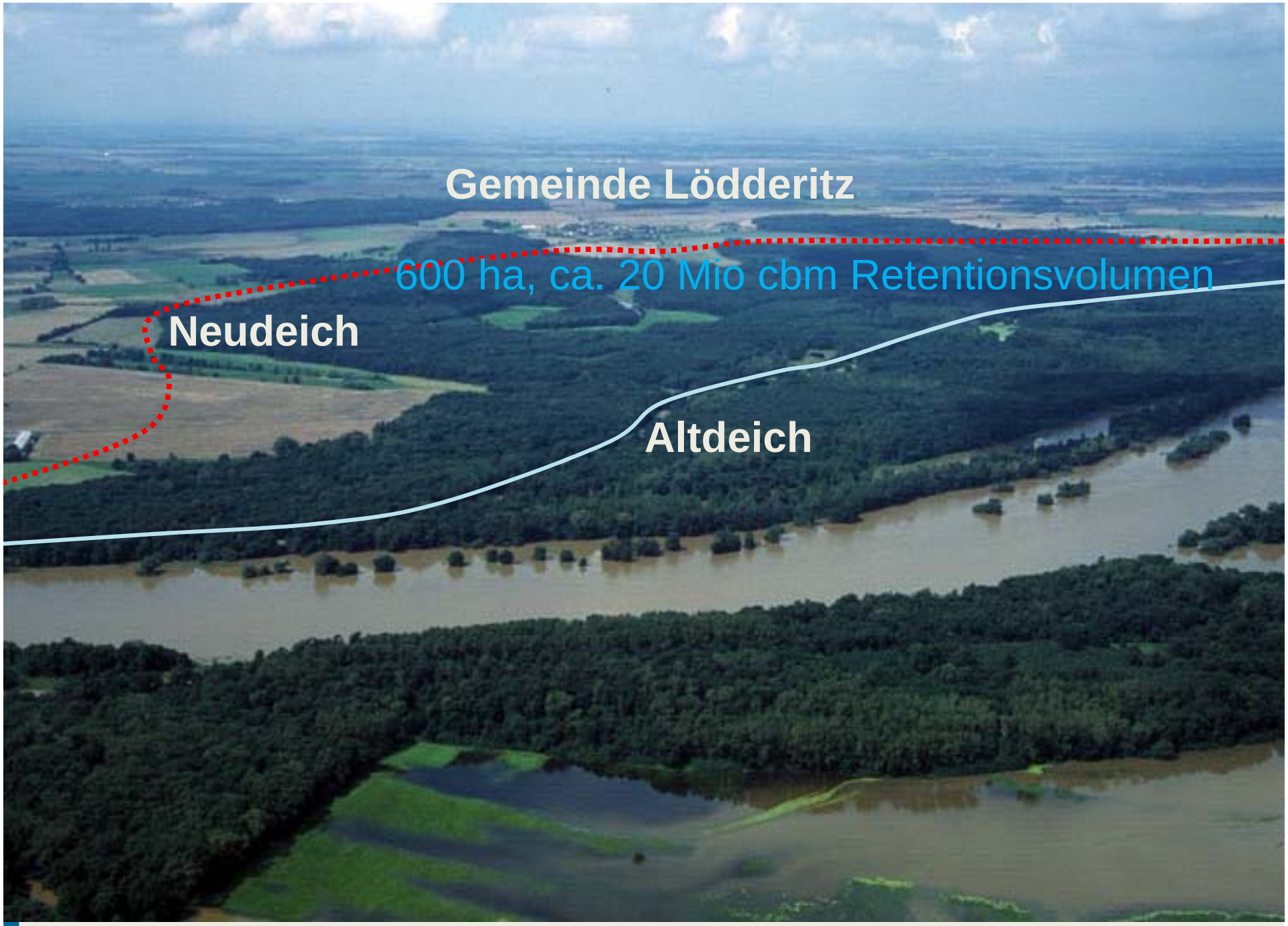
Laufzeit: 2001 – 2018



Gebietsgrenze des Naturschutzgroßprojekts Mittlere Elbe

zusätzliche Überflutungsfläche durch Deichrückverlegung

0 2,5 5 10 km


Gemeinde Lödderitz
600 ha, ca. 20 Mio cbm Retentionsvolumen
Neudeich
Altdeich

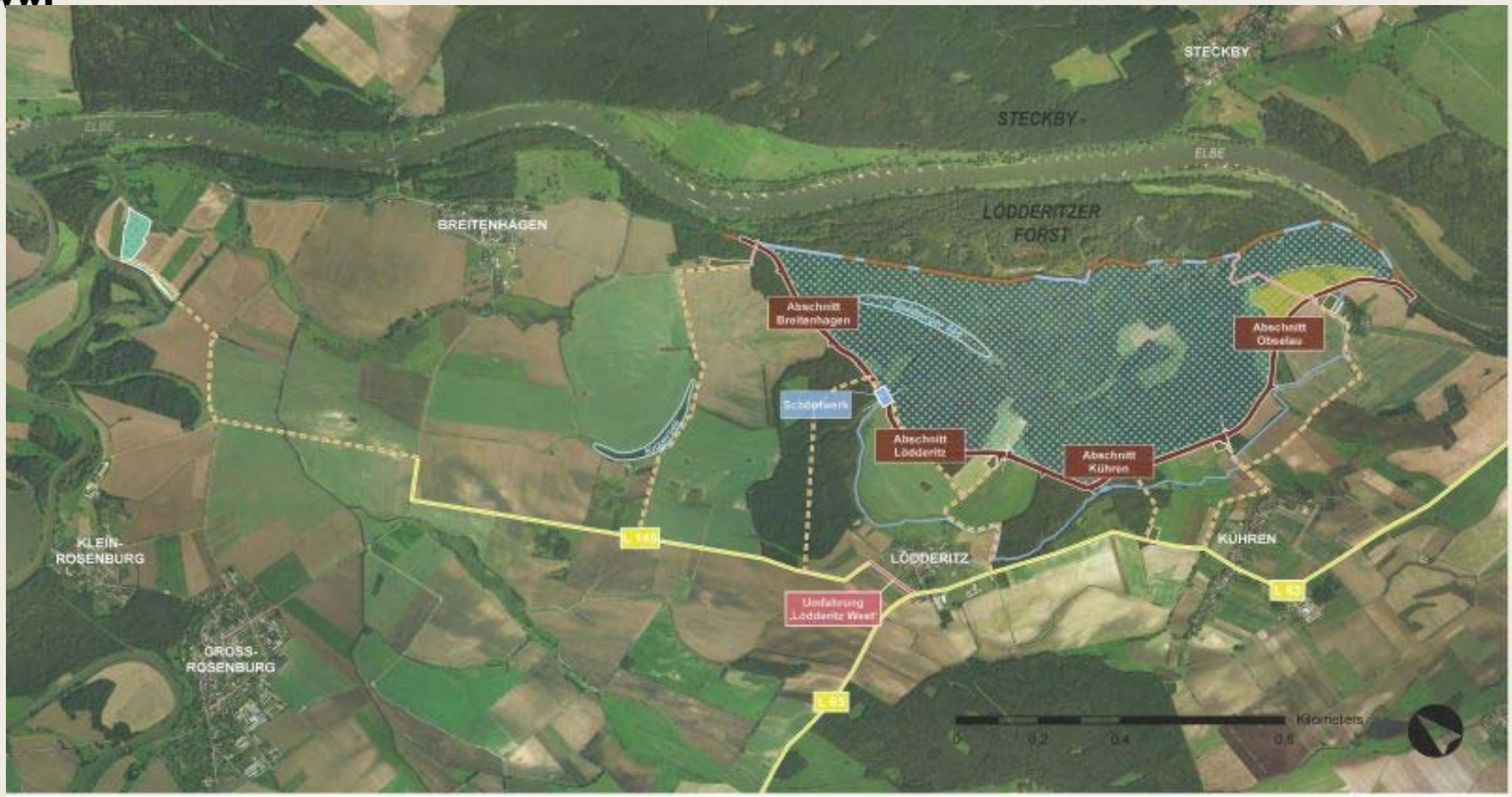
“Erster Spatenstich” 28. Okt. 2010

Planungsphase mehr als 4 Jahre, mit Unterbrechung durch Hochwasser 2002 (neue techn. Vorgaben)

Planfeststellungsverfahren gut 2 Jahre

Vor Baubeginn zeitraubende Klärung der Finanzierungsbedingungen

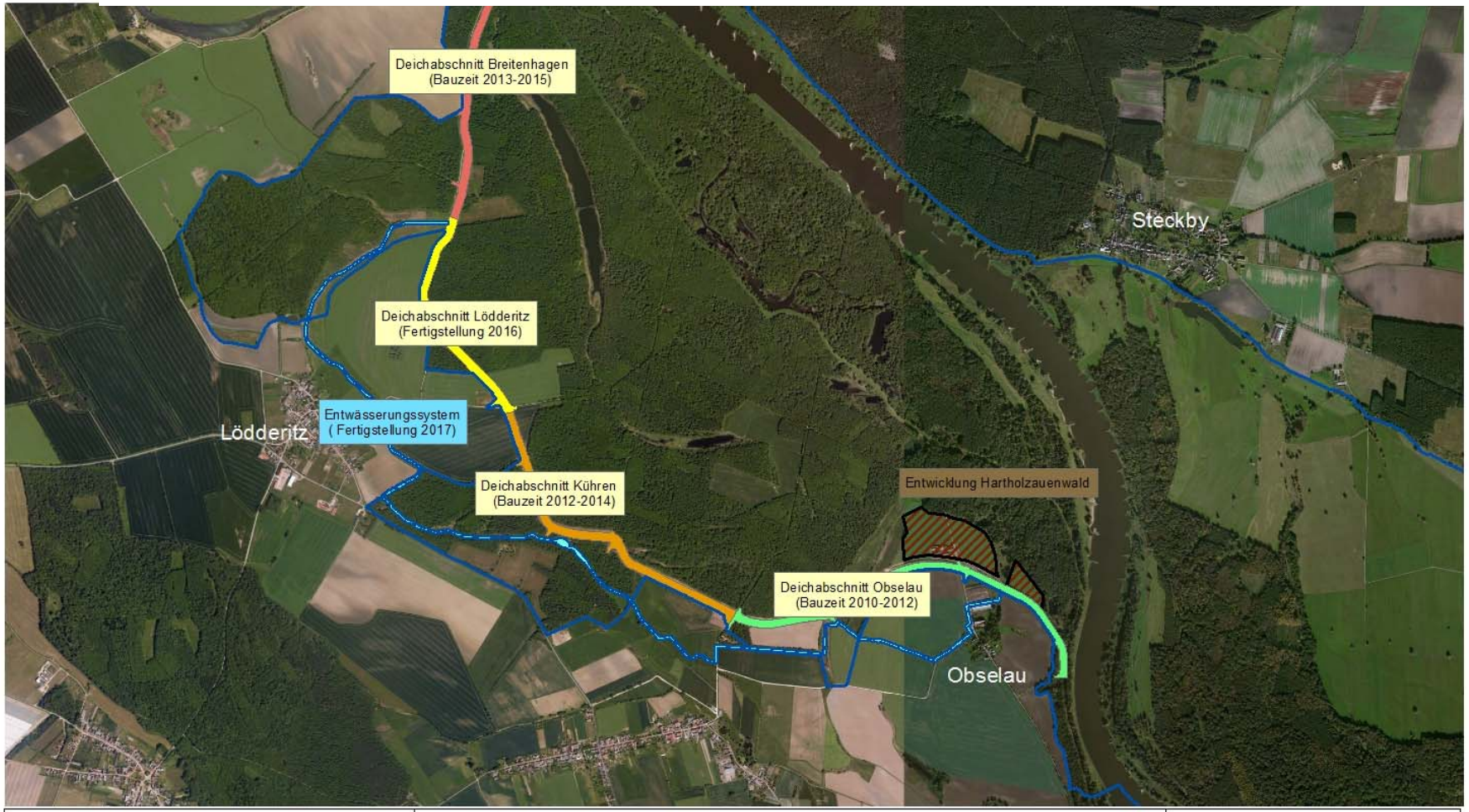
Gesamtes Bauumfeld (mit Zuwegungen)



Übersicht Deichrückverlegung

- Neudeich
- Altdeich
- zukünftige Restdeiche
- Schlitzbereiche (Deichrückbau)
- Baustraßen
- Zuwegung zur Altdeichöffnung
- Bodenentnahmestelle
- Bodenlagerflächen
- Entwässerungssystem
- Aufforstungsfläche
- zusätzliche Überflutungsfläche

Deichbauabschnitte & Binnenentwässerung



Trassenfreistellung und Archäologie

Bautätigkeit
insgesamt rund 1 Million Kubikmeter Erdreich zu bewegen!

Viel Öffentlichkeitsarbeit vor Ort
u.a. Tag der offenen Tür, einmal jährlich

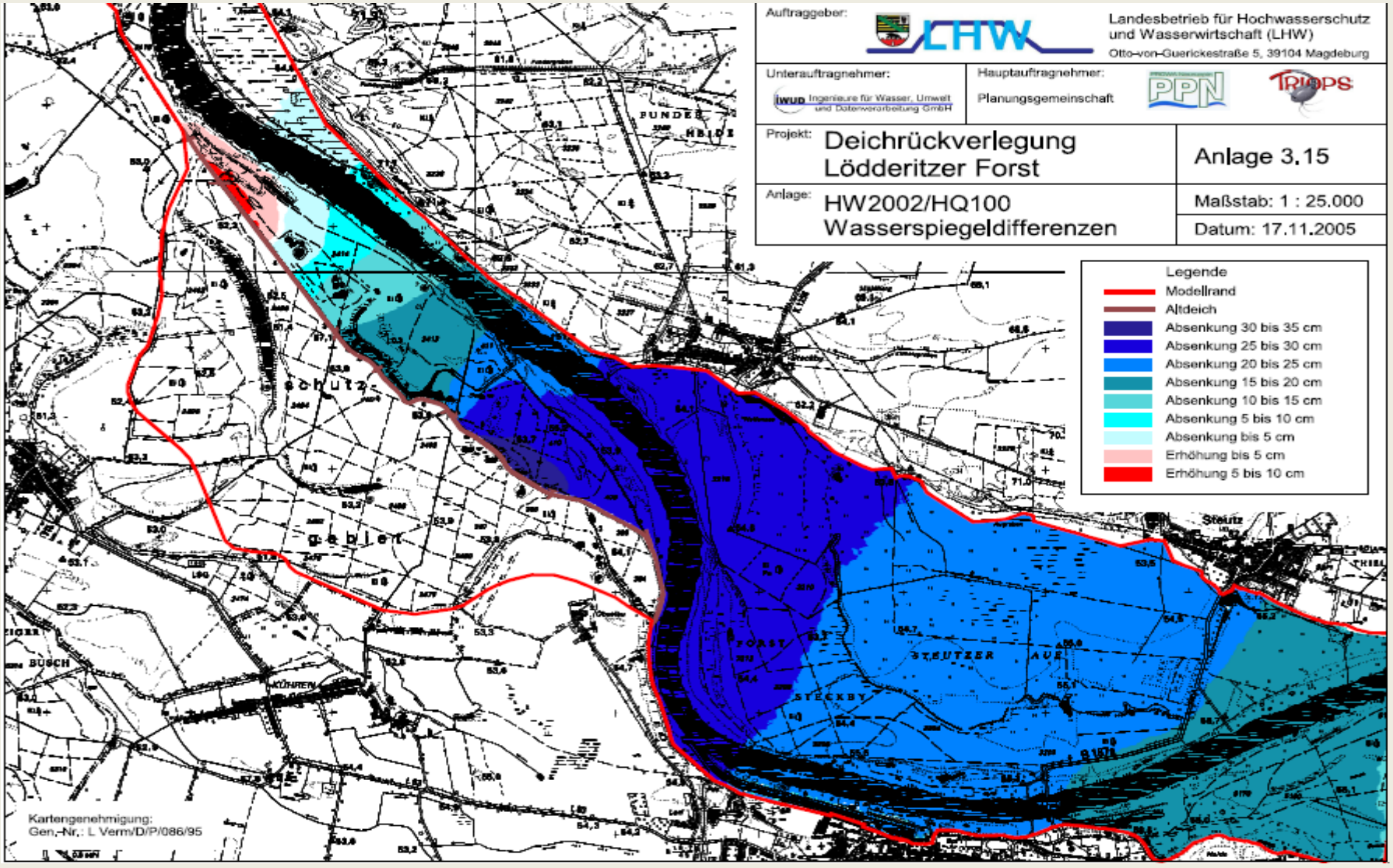
Altdeichöffnung - 28.04.2017

Altdeichöffnung, Stand Sept. 2017

Ca. 25 % der alten Deichtrasse zu entfernen nach Fertigstellung aller neuen Bauwerke

Erwartete Absenkung der Wasserspiegel

Durchschnittlich 20 cm im Stadtbereich Aken



Vielfalt des Lebens im Projektgebiet

LIFE+ Nature

LIFE08 NAT/D/000013

Aufwertung und langfristige Sicherstellung im NATURA 2000 Gebiet Dessau-Wörlitzer Elbauen “Elbauen bei Vockerode“

810 ha Projektgebiet

Finanzierung:

50 % EU (real weniger)

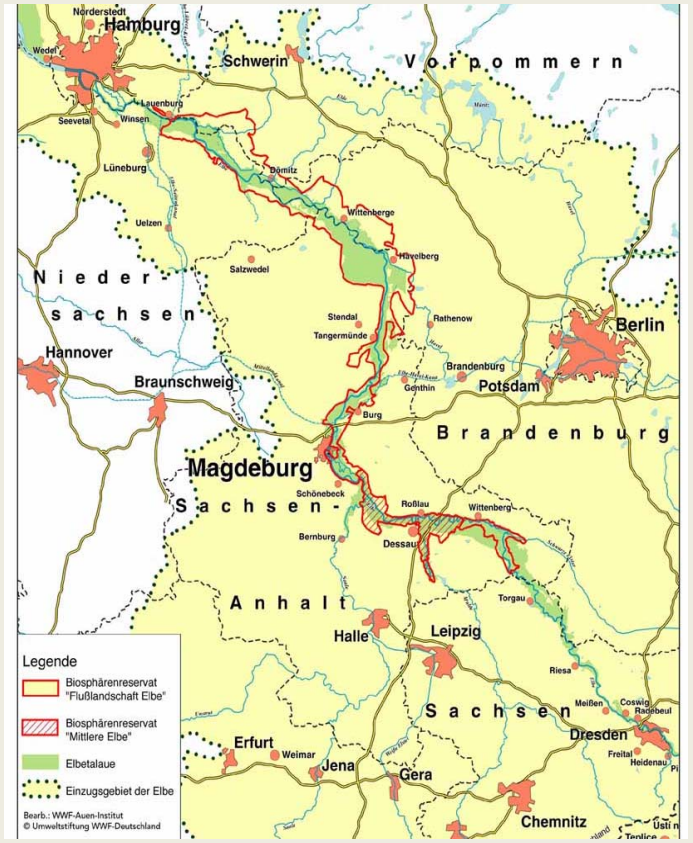
12 % Land Sachsen-Anhalt (LHW)

36 % WWF (Federführend, real > 40 %)

2 % Biosphärenverwaltung Mittlere Elbe

Budget: derzeit 2,3 Mio. € (plus 3-4 Mio € nur LHW)

Laufzeit: 2010 – 2018



Kompliziertes Partnergefüge

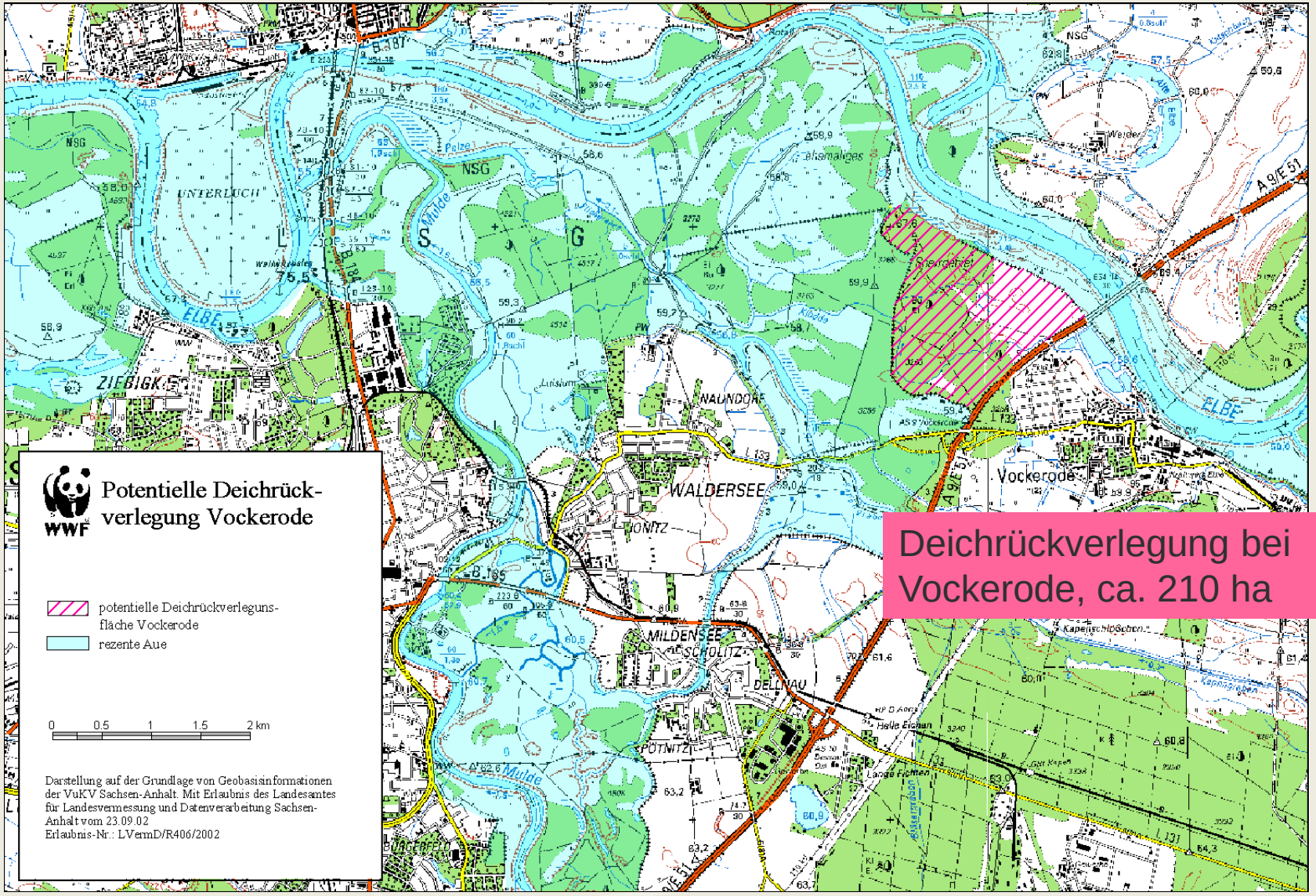
Aktive Partner im Projekt

- WWF Deutschland (Projektträger)
- Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe
- Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft
- Kulturstiftung DessauWörlitz

Hauptbeteiligte im Projekt

- Agrargenossenschaft Wörlitz
- Landkreis Wittenberg, Gemeinde Vockerode
- Landgesellschaft Sachsen-Anhalt
- Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

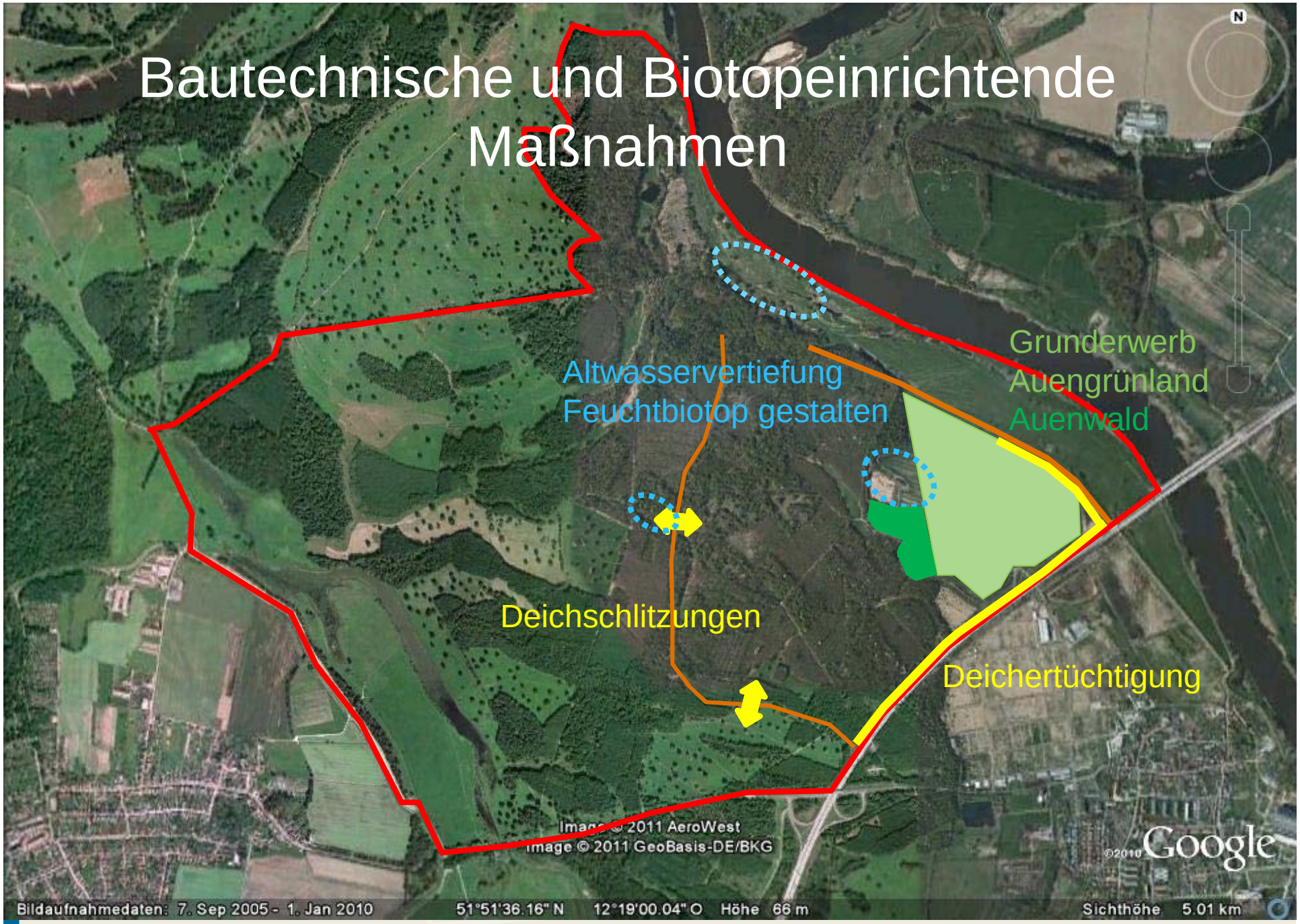
Abgrenzung Überflutungsgebiet



Hochwasser Juni 2013

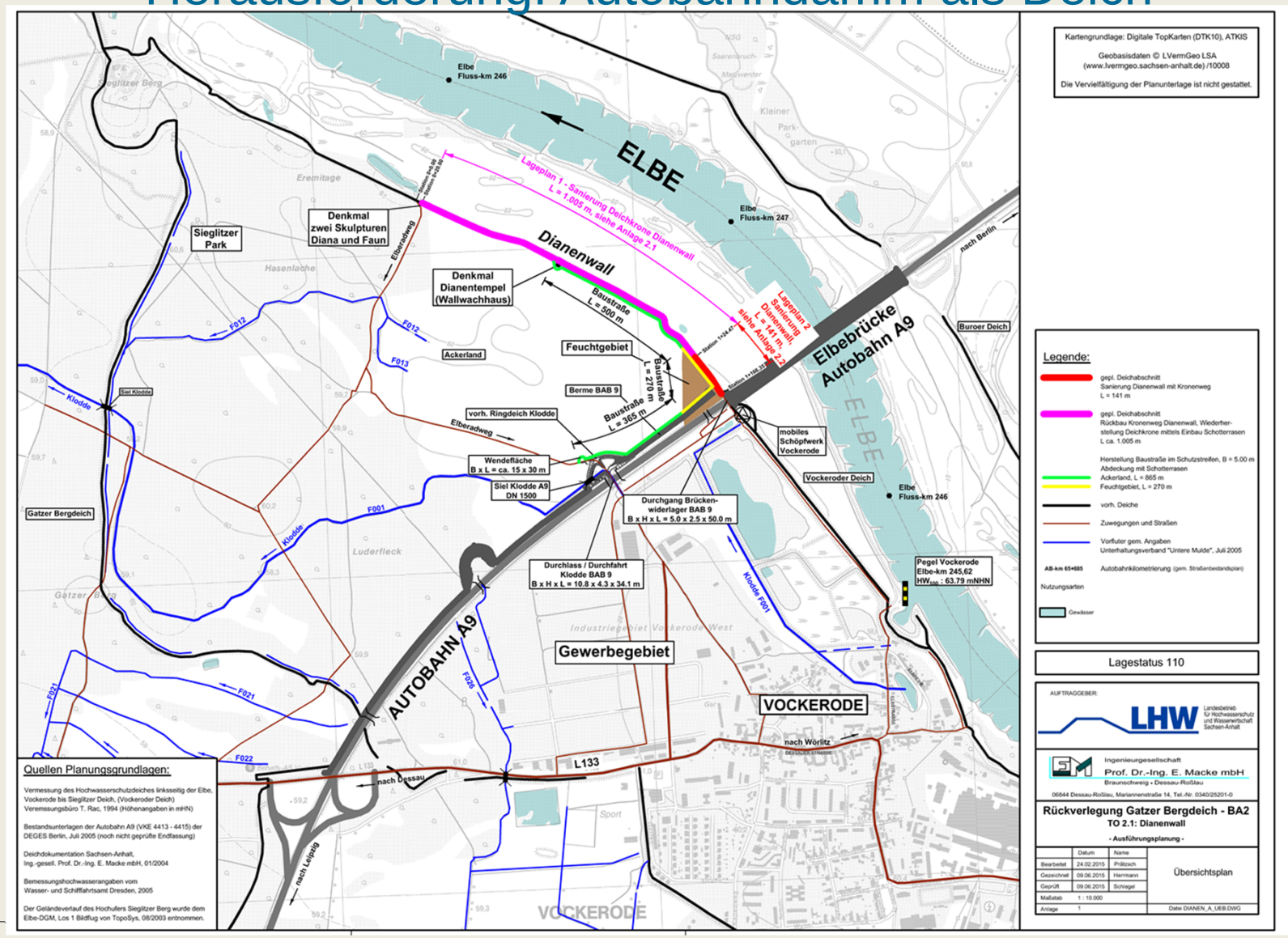
Hochwasser 2002

Bautechnische und Biotopeinrichtende Maßnahmen



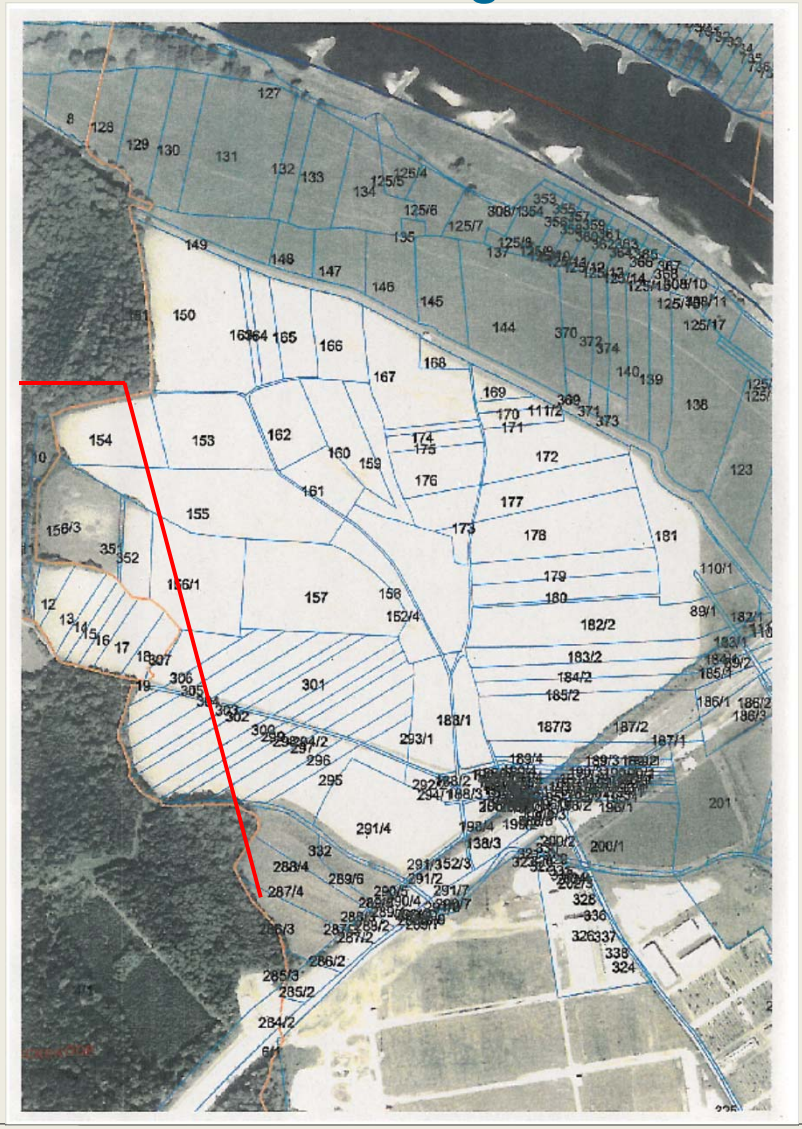
Rückverlegung Gatzer Bergdeich

Herausforderung: Autobahndamm als Deich



Grunderwerb

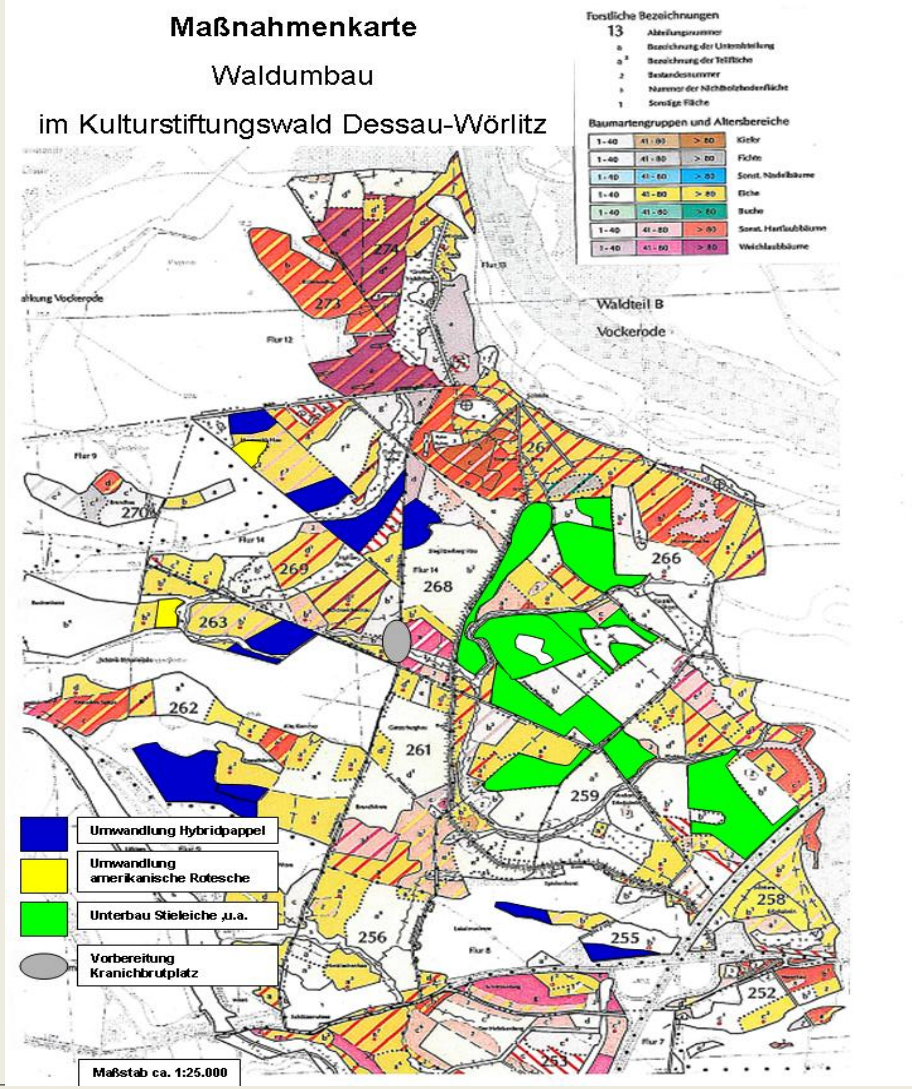
Herausforderung: Erwerb auf freiwilliger Basis



Vorgang	Fläche (ha)
- 34 Kaufverträge	54,0
- Flächen KSDW	1,0
Gesamt:	**55,0**
davon	
Grünland	46,5
Aufforstung	7,5
Feuchtbiotop	1,0
Gesamt	**55,0**

Auenwaldbewirtschaftung

Herausforderung: vorlaufende Risikoanalyse



Kulturstiftung braucht Erträge aus der Waldbewirtschaftung

Einschränkungen durch neue Auenbedingungen sind zu minimieren

- Gezielte Umbau- und Anpassungsmaßnahmen
- Voraussetzung für Zustimmung

Biotopmaßnahmen

Entschlammung/Neuanlage von Feuchtgebieten (temporär überflutete Auengewässer)

Biotopmaßnahmen

Kleinflächiger Waldumbau und Auwaldneubegründung

Stieleichen in Wuchshüllen
Maßnahmen-Nr.: C4-M5, Fläche 262 b2 ,
Pflanzung Nov. 2014,

Biotopmaßnahmen

Umwandlung von Ackerland in Auengrünland (magere Flachlandmähwiesen, FFH-LRT)

Öffentlichkeitsarbeit

lokal wie überregional

BMU und LUM nach HW 2013 vor Ort
Interesse an Lösung mit Landwirten

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit